

ANMELDUNG

Bitte zutreffendes ankreuzen und an nebenstehende Adresse des BN-Naturerlebniszentrum Allgäu (NEZ) faxen oder schicken, oder per Mail an: info@nez-allgaeu.de

Donnerstag 3. 8. (Günzburg– Dillingen)

- Teilnahme Radtour: ___ Anzahl Personen
 Einzelzimmer: ___ Anzahl Personen
 Doppelzimmer : ___ Anzahl Personen

Freitag 4. 8. (Dillingen - Tapfheim)

- Teilnahme Radtour: ___ Anzahl Personen
 Einzelzimmer: ___ Anzahl Personen
 Doppelzimmer : ___ Anzahl Personen

Samstag 5. 8. (Tapfheim - Neuburg)

- Teilnahme Radtour: ___ Anzahl Personen
 Einzelzimmer: ___ Anzahl Personen
 Doppelzimmer : ___ Anzahl Personen

Sonntag 6. 8. (Neuburg – Ingolstadt)

- Teilnahme Radtour: ___ Anzahl Personen

Name: _____

Adresse: _____

Handynummer: _____
(wichtig während der Radtour)

Telefonnummer: _____

Mailadresse: _____

ANMELDUNG

Die Radtour kann komplett oder in Einzeletappen gefahren werden. Gerne reservieren wir für Sie eine Übernachtung. Sie können aber auch private Übernachtungsmöglichkeiten nutzen. Die Übernachtungen sind in Hotels und Gasthäusern geplant. Die Übernachtungskosten (ca. zwischen 35 und 50 € pro Person) sowie Verpflegungskosten tragen die Teilnehmer.

Für Organisation, Begleitung, Eintritte und Führungen bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 80,- Euro (gesamte Tour) bzw. 20,- Euro (pro einzelne Tagesetappe) auf die u. g. Kontoverbindung. Mit Eingang der Überweisung ist die Anmeldung gültig, sofern wir keine andere Rückmeldung geben. Einzelne Tagesetappen können auch bar vor Ort bezahlt werden.

Anmeldungen senden Sie bitte bis 1. Juli 2017 an:

BN-Naturerlebniszentrum Allgäu

Seestr. 10; 87509 Immenstadt

Tel: 08323-9988-760; Fax: 08323/9988799

info@nez-allgaeu.de

Reiseleitung: Thomas Frey, Vorsitzender BN-Naturerlebniszentrum und BN-Regionalreferent
Den **Teilnehmerbeitrag** von 20 € pro Tag oder 80 € für die gesamte Tour überweisen Sie bitte an:
BN-Ökostation Schwaben e.V.

Stichwort „Radtour 2017“

IBAN: DE96 7335 0000 0514 6162 42

BIC: BYLADEM1ALG

Sparkasse Allgäu

Hinweis zur Anreise am ersten Tag:

Zugankunft in Günzburg

- aus Richtung Augsburg 10.15 Uhr;

- aus Richtung Kempten, Memmingen, Ulm 10.06 Uhr ;

- aus Richtung Donauwörth, Dillingen 9.40 Uhr

- aus Richtung Mindelheim, Krumbach 9.22 Uhr

RADTOUR



DAS DONAURIED

Radtour durch eine Landschaft im Spannungsfeld zwischen Naturjuwelen und Großprojekten

Do. 3. bis So. 6. August 2017



ETAPPEN

Donnerstag 3. August 2017:

AUWÄLDER UND NIEDERMOORE

Vom Bahnhof Günzburg über Bächingen nach Dillingen (ca. 35 km)

Startpunkt Günzburg-Bahnhof 10.15 Uhr

Wir starten in Günzburg und besichtigen das jüngste Naturschutzgebiet Schwabens. Dort bekommen wir eine Führung durch das NSG Topflet und Obere Aschau mit seinem Auwald, den Brennen und Altwässern.

Nach einer Brotzeit im Kulturgewächshaus Birkenried führt uns Carolin Stoll durch das Gundelfinger Moos. Zum Abschluss können wir in der Ausstellung des Mooseums in Bächingen viel über die Natur- und Kulturgeschichte des Donauriedes erfahren. Danach fahren wir weiter nach Dillingen, wo wir im Gästehaus der Dillinger Franziskanerinnen übernachten können.

Am Abend Einführungsvortrag:

„Ökologischer Hochwasserschutz an der Donau“
Referentin: Dr. Christine Margraf, Leiterin der BN-Fachabteilung für Südbayern
Ort: Gasthof Traube Dillingen



ETAPPEN

Freitag 4. August 2017:

STRASSENBAU, FLURBEREINIGUNG UND ATOMKRAFTWERKE – ALTE UND NEUE GROSSPROJEKTE IM DONAURIED

Von Dillingen über Buttenwiesen nach Tapfheim (ca. 50 km)

Startpunkt Dillingen Franziskanerinnen Gästehaus: 9.00h
(nächster Bahnhof Dillingen, 1 km)

Nach der Fahrt in Richtung Buttenwiesen berichtet uns Gernot Hartwig über seinen langen Kampf für das Donauried: Früher Atomkraftwerk und Magnetschwebebahn, heute Straßenbau. Nach einem Mittagessen im historischen Gasthof Straub in Pfaffenhofen führt uns Alexander Helber durch sein BN-Großrenaturierungsprojekt Mertinger Höll. Am Abend Abendessen im Biohof Miller in Tapfheim mit Geschichten aus dem Donauried von Heimatpfleger Alois Sailer. Übernachtung in Tapfheim.

Samstag 5. August 2017:

WASSER- UND WALDWIRTSCHAFT

Von Tapfheim nach Neuburg (ca. 50 km)

Startpunkt Tapfheim Gasthof Grenz 9.00 Uhr
(nächster Bahnhof: Tapfheim 1km)

Am Morgen radeln wir zunächst zum Wasserkraftwerk Donauwörth. Dort besichtigen wir das Kraftwerk und können mit Herrn Klocke von den Bayerischen Elektrizitätswerken über die Vor- und Nachteile der Wasserkraft an der Donau diskutieren. Danach Mittagessen in der Bio-Gastwirtschaft Guava bei Oberndorf.

Am Nachmittag radeln wir in die Wälder der Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum bei Genderkingen. Dort erklärt uns Förster Stefan Kolonko wie naturnahe Waldwirtschaft gesundes Trinkwasser für Franken sichert. Danach Weiterfahrt nach Neuburg. Übernachtung in Neuburg.

ETAPPEN

Sonntag 6. August 2017:

AUENRENATURIERUNG

Von Neuburg über Weichering nach Ingolstadt (ca. 25 km)

Startpunkt Neuburg Hotel Bergbauer 9.00 Uhr
(nächster Bahnhof: Neuburg/Donau 1 km)

Von Neuburg radeln wir zunächst in das Aueninformationszentrum Schloss Grünau. Dort bekommen wir in einer Führung durch die Ausstellung Informationen zum Auenrenaturierungsprojekt zwischen Neuburg und Ingolstadt. Danach führt uns Dr. Christine Margraf durch diese Donauauen. Zwischendrin Mittagessen im Gasthof Vogelsang in Weichering.

Ende der Radtour um ca. 16.00 Uhr in Ingolstadt

